

Kreis=



Blatt.

Groß-Strehlitz, den 28. Februar 1900.

Erscheint jeden Mittwoch. Jährlicher Bezugspreis 3 Mark. An Insertionsgebühren sind für die Spaltenzeile oder deren Raum 10 Pfg. zu zahlen. Inserate werden allwöchentlich bis Dienstag früh 8 Uhr angenommen.

### Ämtliche Bekanntmachungen.

#### Bekanntmachung. Hochwassersignale.

Der Eintritt von Hochwässern der Oder wird von jetzt an an den Schleuen zwischen Cosel, und Keiffemündung, am Hasen zu Cosel, sowie an den Dienstgehöften der Wasserbauwarte zu Krappitz, Pöppeln und Golschwig durch Aufziehen von kegelförmigen, oben mit rother, unten mit weißer Farbe angestrichenen Körben auf Mastbäumen bekannt gegeben werden, und zwar durch Aufziehen eines Korbes, sobald der Wasserstand in Ratibor 3,80 m am Pegel erreicht oder übersteigt, durch Aufziehen zweier Körbe über einander, sobald der Wasserstand in Ratibor 5,50 m am Pegel erreicht oder übersteigt. Die Körbe werden entfernt, sobald der Wasserstand in Ratibor unter die bezeichneten Maße gefallen ist.

Breslau den 23. Dezember 1899

Der Oberpräsident. Fürst von Hagenfeld.

#### Landespolizeiliche Anordnung, betreffend Einfuhr von Schweinefleisch aus Rumänien.

Auf Grund des § 7 des Reichsgesetzes vom 23. Juni 1880, betreffend die Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen (Reichs-Gesetzblatt Seite 153) und des hierzu erlassenen Ausführungsgesetzes vom 12. März 1881 (Gesetz-Sammlung Seite 128) wird mit Genehmigung des Herrn Ministers für Landwirtschaft, Domänen und Forsten zur Verhinderung der Einschleppung ansteckender Schweinekrankheiten die Einfuhr von frischem Schweinefleisch, sowie von allen Zubereitungen von Schweinefleisch, mit Ausnahme des gargekochten Schweinefleisches und des ausgehmolzenen Schweinefettes aus Rumänien unterjagt.

Diese Anordnung tritt am 22. dts. Mts. in Kraft.

Doppeln, den 19. Februar 1900.

Der Regierungs-Präsident. von Nolke.

Die nachgenannten Gemeinden- und Gutsvorstände des Kreises erinnere ich an die Erledigung der Kreisblattverfügung vom 2. Januar d. J. Stück 1 Seite 1, betreffend die Einreichung der Verleisefisten für das diesjährige Erlaggeschäft. Gemeinden: Adamowitz, Annaberg, Bakarowitz, Blottnitz, Breßna, Carnerau, Chorulla, Gogolin, Jedzowa, Kadlub, Kadlubitz, Kalkowitz, Kalkwässer, Kziemiowitz, Frei-Vogtei Lechnitz, Malknie, Motkolochna, Neudorf, Oerwitz, Dschiel, Groß-Blutchnitz, Schitronowitz v. N. und v. P., Groß-Stanißch, Waldhäuser. Gutsbezirke: Adamowitz, Bakarowitz, Chorulla, Gonschiorowitz, Himmelmwiz, Jartischau, Kalkinowitz, Kluttschau, Laßat, Frei-Vogtei Lechnitz, Oerwitz, Ötmuth, Rosmier, Schimichow, Suchau, Wierchlesche.

Groß-Strehlitz, den 26. Februar 1900.

Bestätigt die Wahl des Bauers Johann Kioltyka und des Halbauers Johann Jalowy in Salsche zu Schöffen für die Gemeinde Salsche.

Groß-Strehlitz, den 17. Februar 1900.

Gemäß § 11 der Polizei-Verordnung vom 4. April 1898 betreffend die Körnung von Zuchtbullen Kreisblatt Stück 17 bringe ich nachstehend das Verzeichnis der im Kreise Groß-Strehlitz bis jetzt für die Zeit vom 1. October 1899 bis dahin 1900 geförten Bullen zur allgemeinen Kenntniß.

#### Mit Geldstrafe bis zu 60 Mark oder entsprechender Haft wird bestraft:

- a, wer einen nicht angeförten Bullen zum Decken fremder Kühe und Kalben hergiebt;
- b, wer einen angeförten Bullen nach Ablauf der Zeit oder außerhalb der örtlichen Grenze, für welche die Anförnung erfolgte, zum Decken fremder Kühe und Kalben hergiebt.
- c, wer eine ihm gehörige Kuh oder Kalbe von einem Bullen decken läßt, der hierzu nach den Vorschriften der Verordnung nicht verwendet werden darf.
- d, wer einen ungeförten oder abgeförten Bullen so weiden läßt, daß derselbe fremdes Vieh decken kann.

Die Gemeindevorsteher haben diese Strafbesimmungen den Gemeindevorständen in Erinnerung zu bringen und mit von dem Verkauf eines jeden angeförten Bullen unvorzüglich Anzeige zu erstatten.

Wird durch die Veräußerung eines geförten Bullen die Körnung eines andermeiten Bullen erforderlich, so sind mit gleichzeitig die hierfür geeigneten Thiere unter Angabe von Farbe, Masse und Alter sowie Namen und Wohnort der Besitzer namhaft zu machen.

Für jedes angefangene Hundert von Kühen und deckfähigen Rindern muß ein angeförter Bulle vorhanden sein.

Groß-Strehlitz, den 20. Februar 1900.

## Nachweisung der im Kreise Groß-Strehlitz gefürten Bullen.

Auf. Nr.	Der Bullenbesitzer		Des Bullen			Bemerkungen
	Name und Stand	Wohnort	Farbe und Abzeichen	Alter Jahre	Race	
<b>I. Kärbezirk.</b>						
1	Boralla Franz Grundbesitzer	Ujest Stadt	grau-weiß gefleckt	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	Holländer	
2	"	"	schwarz-weiß	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	"	
3	Guß Johann Bauer	Adamowitz	schwarz-weiß mit Stern	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	Niederung	
4	Stupa Julius Müller	Alt-Ujest	weiß mit braunen Flecken	2 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	Landvieh	
5	"	"	Kopf weiß	2	"	
6	Jaroch Philipp Bauer	"	roth-schwarz mit Blässe	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	Niederung	
7	Kulik Josef Gasthausbesitzer	Blotnitz	roth mit Blässe	2	"	
8	Malcher Peter Bauer	Centawa	schwarz weiß	2 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	"	
9	Oblonganz Josef Bauer	"	schwarz	2	"	
10	Kubscha Josef Bauer	Gonschiorowitz	weiß	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	"	
11	Niewala Franz Bauer	"	weiß-grau-scheckig	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	"	
12	Groszka Matthias Bauer	Himmelwitz	hellroth	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	Landvieh	
13	Groszka Matthias Bauer	"	roth-weiß-scheckig	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	"	
14	Stwor Karl Bauer	"	schwarz	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	Niederung	
15	Kraak Dominik Bauer	"	grau-weiß-scheckig	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	"	
16	Wroß Franz Bauer	"	schwarz-weiß-scheckig	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	"	
17	Buschmann Gärtner	"	weiß-grau-scheckig	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	"	
18	Gaido Anton Bauer	Jarischau	roth	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	Landvieh	
19	"	"	grau-braun-weiß gesprenkelt	2	Niederung	
20	Matuschel Johann II Bauer und Gemeindevorsteher	Kaltwasser	schwarz-weiß	2	"	
21	"	"	roth	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	Schles. Rothvieh	
22	Matuschel Johann II Halb-bauer	"	schwarz	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	Niederung	
23	Matuschel Peter Bauer und Gemeindevorsteher	Kluschau	roth mit Stern	2 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	Landvieh	
24	"	"	roth weiße Flecke	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	"	
25	"	"	schwarz weiß	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	Niederung	
26	Josiel Andreas Bauer	Mokrologna	weiß-grau-scheckig	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	"	
27	Moticzka Franz Stellenbesitzer	"	schwarz	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	"	
28	Socha Franz Bauer	Niesdrowitz	schwarz-weiß mit Stern	1 <sup>10</sup> / <sub>12</sub>	"	
29	Brzizna Konrad Gasthausbesitzer	Niewke	roth-weiß	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	"	
30	Josiel Bauer	"	schwarz-weiß	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	"	
31	Bogodzil Leopold	"	roth-braun	2 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	Landvieh	
32	Karsoch Johann Bauer	Gr.-Pluschmih	schwarz	2	Niederung	
33	Nieschjan Paul Gärtner	Mozniontau	schwarz-weiß mit Stern	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	"	
34	Tomalla Caspar Bauer	"	weiß-grau gesprenkelt	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	Landvieh	
35	Trischbierle Leopold Bauer	Salesche	schwarz mit weiß geschecktem Kopf	1 <sup>10</sup> / <sub>12</sub>	Niederung	
36	Baterok Franz	"	roth weiß, weißen Kopf	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	"	
37	Cedzich Emanuel Bauer	"	roth weiß gesprenkelt	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	Landvieh	
38	"	"	roth	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	"	
39	Baterok Josef Bauer	"	weiß-schwarz, Kopf weiß	2 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	"	
40	"	"	roth weiß gefleckt	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	"	
41	Wilkomsky Franz Bauer	"	weiß roth gefleckt Blässe	2 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	Simmenthaler	
42	"	"	roth	1 <sup>2</sup> / <sub>12</sub>	Schles. Rothvieh	
43	"	"	schwarz	1	Simmenthaler	Kreuzung
44	Groszka Josef I Bauer	Euchologna	braun weißes Kreuz	2	Landvieh	
45	"	"	schwarz weiß mit Stern	2	"	
46	Hawurek Franz Bauer	"	schwarz weiß mit weißem Kopf	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	Niederung	
47	Tomalla Johann Bauer	Waldhäuser	schwarz braun weiße Flecke und Stern	2	Landvieh	
48	Klimel Josef Bauer	Wannuntowitz	weiß grau gefleckt	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	Niederung	

Zauf. Nr.	Der Bullenbesitzer		Des Bullen			Bemerkungen
	Name und Stand	Wohnort	Farbe und Abzeichen	Alter Jahre	Race	
49	Warzecha Josef	Warmuntowitz	braun, Hinterfüße weiß	2 <sup>6</sup> / <sub>12</sub>	Landvieh	
50	Kanfy Franz Bauer	Wyssola	braun weiß gefleckt mit Blässe	2 <sup>6</sup> / <sub>12</sub>	"	

### II. Sörbezirt.

51	Maniera Alexander Bauer	Groß-Stanisch	schwarz	5	Landvieh	
52	Potyka Franz Bauer	"	weiß roth	3	"	
53	"	"	weiß am Halse schwarzen Fleck	1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	"	
54	Wozniak Josef Colonist	Colonnowska	weiß und grau gefleckt	1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Landrace	
55	Machnik Josef Colonist	"	roth mit Blässe	2	"	
56	Miosga Anton Colonist	Mischline	roth und weiß gefleckt	2	"	
57	Walcher Bednorz Erben	Deine	weiß und grau	1 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	"	
58	Kowak Paul Kaufmann	Petersgrätz	aschgrau	1 <sup>1</sup> / <sub>12</sub>	Holländer	
59	"	"	rothscheckig mit weißer Blässe	1 <sup>1</sup> / <sub>12</sub>	Schlef. Rothvieh	
60	Pogodalla Julianna Barer- auszüglerin	Bierchlesch	schwarz und weiß	1 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Landrace	
61	Aniol Johann Gasthausbes.	Liebenhain	weiß mit rothen Flecken	1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	"	
62	Broll Franz Colonist	"	schwarz mit Blässe hinten weiß	1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	"	
63	Bronder Johann	Keltisch	schwarz mit Blässe	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	"	
64	"	"	roth und weiß mit Blässe	1 <sup>1</sup> / <sub>3</sub>	Landvieh	
65	Krawick Johann	"	dunkelroth gefleckt	2	Landrace	
66	"	"	roth weiß gefleckt Blässe	1 <sup>1</sup> / <sub>12</sub>	Landvieh	
67	Ibrom Andreas	"	roth	4	"	
68	Kluba Josef Bauer	Borowian	weiß und roth mit Blässe	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Holländer Kreuzung	
69	Ibrom Jakob	Sandowitz	schwarz	3	Schlef. Rothvieh	
70	"	"	roth mit Blässe	3	Landrace	
71	"	"	schwarz gefleckt	2	"	
72	Swoboda Josef	"	roth und weiß gefleckt weißen Kopf	2	"	
73	Tischlik Colonist	Zawadzki	weiß mit rothen Flecken weißen Kopf mit Brille	1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Landvieh	
74	Landwirthschaftlicher Verein	"	roth ohne Abzeichen	1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Schlef. Rothvieh	
75	Pieška Schmiedemeister	"	bläuroth	10 <sup>1</sup> / <sub>12</sub>	Landvieh	

### III. Sörbezirt.

76	Reinert Constantin Gemeindevorsteher	Groß-Stein	roth und weiß gefleckt	2	Landrace	
77	"	"	grau weißer Kopf	1 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Holländer Kreuzung	
78	Graf von Strachwitz	"	roth	1 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	"	
79	"	"	schwarz weiß	1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	"	
80	Gieck Bauer	Klein Stein	grau weiß	1 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	"	
81	Ratschel Gemeindevorsteher	Pośnowitz	schwarz	1 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	"	
82	Strzydlo Wittwe	Sacran	roth weiß	3	Landrace	
83	Warwas Bauer	Karlubitz	grau	2	Holländer Kreuzung	
84	Kosiulek Paul Gasthausbes.	Dtmuth	weiß roth	2	Landrace	
85	Barton Johann Bauer	Mallnie	schwarz weiß	1 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Holländer Kreuzung	
86	Adamaschel Wittwe	"	"	1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	"	
87	Barton Johann Bauer	"	"	2	"	
88	Kaßig Franz Gärtner	Teschona	schwarz weiße Blässe	1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	"	
89	Leppich Ignaz Halbbauer	"	roth	1 <sup>1</sup> / <sub>12</sub>	Schlef. Rothvieh	
90	Bomba Krefschambesitzer Wittwe	Oleszka	schwarz und weiß gefleckt	1 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Holländer Kreuzung	
91	Gach Gemeindevorsteher	Zyrowa	roth und weiß gefleckt	1 <sup>1</sup> / <sub>12</sub>	Landrace	
92	"	"	schwarz und weiß	2 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	"	
93	Pira Theodor Halbbauer	Deſchowiz	roth und weiß gefleckt	2 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Simmenthaler	
94	Emiatek Mühlbesitzer	Krempa	"	1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Landrace	
95	Stanislaw Florian Bauer	Deſchowiz	roth mit weißen Flecken	1 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	"	
96	Pira Theodor Halbbauer	"	schwarz mit weißen Flecken	3 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Holländer Kreuzung	
97	Boronowsky Josef Bauer	Koswadge	schwarz weiß	1 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Landrace	

Zauf. No.	Der Bullenbesitzer		Des Bullen			Bemerkungen
	Name und Stand	Wohnort	Farbe und Abzeichen	Alter Jahre	Race	
98	Boronomsky Franz Bauer	Koswädze	Schwarz mit kleinem weissen Fleck	1 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Holländer Kreuzung	
99	Friebag Brauereibesitzer	Leschnis	schwarz mit weissem Fleck	2	Wilsternmärsch Kreuzung	
100	"	"	roth mit weissem Fleck			
101	"	"	weiß mit grauen Flecken	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Holländer Kreuzung	
102	"	"	schwarz	1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	"	
103	Notter Max Outsbesitzer	Gogolm	schwarz weiß gefleckt	2 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	"	
104	"	"	silbergrau weiß	2 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Simmenthaler Kreuzung	
105	"	"		2 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	"	
106	"	"	roth weiß gefleckt	1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Holländer Kreuzung	

## IV. R u r b e z i r t.

107	Cicior Franz Bauer	Rosmierz	schwarz und weiß gefleckt	2	Landvieh	
108	"	"	roth und weiß gefleckt	1	"	
109	Mugal Franz Bauer	"	schwarz und weiß gefleckt	1 <sup>3</sup> / <sub>12</sub>	"	
110	Piontel Josef Bauer	"	"	2	"	
111	"	"	"	1	"	
112	Gamlik I Michael Bauer	"	"	1 <sup>1</sup> / <sub>12</sub>	"	
113	Gozgot Johann Bauer	"	"	1 <sup>1</sup> / <sub>12</sub>	"	
114	"	"	"	1 <sup>1</sup> / <sub>12</sub>	"	
115	Marxetton Josef Bauer	"	roth und weiß gefleckt mit Stern	1 <sup>6</sup> / <sub>12</sub>	"	
116	Bieniel Jacob Kretschmer	Rosmierka	schwarz und weiß gefleckt mit Stern	1 <sup>3</sup> / <sub>12</sub>	"	
117	Deja Peter Häusler	Zendrin	roth und weiß gefleckt	2	"	
118	Bieniel Valentin Bauer	Rosmierka	roth und weiß gefleckt mit Stern	1 <sup>6</sup> / <sub>12</sub>	"	
119	Popanda Franz Bauer	"	schwarz und weiß gefleckt	2 <sup>6</sup> / <sub>12</sub>	"	
120	"	"	Flocke weissen Kopf		"	
121	Kubik Valentin Bauer	Suchau	grau mit Blässe	1 <sup>6</sup> / <sub>12</sub>	"	
122	"	"	schwarz und weiß	1 <sup>3</sup> / <sub>12</sub>	"	
123	Gavrik August Bauer	"	roth mit Blässe	1 <sup>6</sup> / <sub>12</sub>	"	
124	Cicior Vinzent	"	roth und weiß Blässe	1 <sup>4</sup> / <sub>12</sub>	"	
125	Nocon Josefa Bäuerin	"	roth und weiß	1 <sup>3</sup> / <sub>12</sub>	"	
126	"	"	schwarz und weiß	1 <sup>6</sup> / <sub>12</sub>	"	
127	Hollek Josef Mühlenbesitzer	Schmischow	bläuroth und weiß	1 <sup>1</sup> / <sub>12</sub>		
128	Landwirthschaftlicher Verein	Kadlub Outsbesitz	roth	2 <sup>6</sup> / <sub>12</sub>	Schlef. Rothvieh	
129	Bloch Philipp Gärtner	Kadlub Gemeinde	silbergrau und weiß Blässe	1 <sup>4</sup> / <sub>12</sub>	Landvieh	
130	Bloch II Johann Häusler	"	roth und weiß	1 <sup>6</sup> / <sub>12</sub>	"	
131	Solga Josef Häusler	"	schwarz und weiß Stern	2	"	
132	"	"	"	1 <sup>3</sup> / <sub>12</sub>	"	
133	Selka Ernst Förster	Carlsthal	schwarz mit Flocke Stern	1 <sup>6</sup> / <sub>12</sub>	"	
134	"	"	"	9 <sub>12</sub>	"	
135	Nichter Simon Häusler	Oschiel	weiße Blässe	1 <sup>6</sup> / <sub>12</sub>	"	
136	Katjit Josef Mühlenbesitzer	"	schwarz u. weiß mit Stern	1	"	
137	Pierdolla Johann Mühlenbes.	Grodizko	roth u. weiß mit Blässe	1 <sup>7</sup> / <sub>12</sub>	"	
138	"	"	grau und weiß mit weissen Kopf	1 <sup>1</sup> / <sub>12</sub>	"	
139	Muk Michael Häusler	Stubendorf	roth und weiß gefleckt	1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	"	
140	Kaczek Martin Bauer	"	grau und weiß gefleckt	2 <sup>1</sup> / <sub>12</sub>	"	
141	Beyer Rudolf Gaihsausbes.	"	roth	2 <sup>3</sup> / <sub>12</sub>	Schlef. Rothvieh	
142	Blachetta Damaskus Bauer	Sucho-Daniesz	roth und weiß mit Stern	1 <sup>6</sup> / <sub>12</sub>	Landvieh	
143	Kofiol Franz Bauer	Tsch.-Ellguth	Chokoladenbraun Stern	2	"	
144	"	"	roth u. weiß gefleckt Stern	1 <sup>6</sup> / <sub>12</sub>	"	
145	Waglawejst Karl Bauer	"	bläuroth	1 <sup>10</sup> / <sub>12</sub>	"	

Laufr. Nr.	Der Bullenbesitzer		Des Bullen			Bemerkungen
	Name und Stand	Wohnort	Farbe und Abzeichen	Alter Jahre	Race	
146	Korzenicz Peter Gärtner	Boritsch	roth und weiß	1 <sup>2</sup> / <sub>12</sub>	Landvieh	
147	Korzenicz Franz Häusler	"	"	1 <sup>9</sup> / <sub>12</sub>	"	
148	Lippol Albert Bauer	Stochnitz	roth und weiß Stern	2 <sup>3</sup> / <sub>12</sub>	Schles. Rothvieh	
149	Pyta Lorenz Häusler	"	roth und weiß	3 <sup>1</sup> / <sub>12</sub>	"	
150	Hurel Stephan Häusler	"	schwarz und weiß	1 <sup>3</sup> / <sub>12</sub>	Landvieh	
151	Landwirthschaftlicher Verein	Station Kadlub	roth	2	Schles. Rothvieh	

Nachstehend bringe ich den Vertheilungsplan der von den Städten, Gemeinden und Gutsbezirken des Kreises für das Rechnungsjahr 1900 zur Alterszulagekasse für die Lehrer und Lehrerinnen an den öffentlichen Volksschulen des Regierungsbezirks Oppeln zu leistenden Beiträge zur Kenntniß mit der Aufforderung, die Beiträge in vierteljährlichen Raten im Voraus an die hiesige Königliche Kreiskasse zu zahlen.

Groß-Strehlitz, der 24. Februar 1900.

### Vertheilungsplan

über die von den Schulverbänden im Kreise Groß-Strehlitz aufzubringenden Beiträge zur Alterszulagekasse für die Lehrer und Lehrerinnen an den öffentlichen Volksschulen des Regierungsbezirks Oppeln für das Rechnungsjahr 1900.

Laufr. Nr.	Schulbezirk	Die dazu gehörigen Gemeinden und Gutsbezirke	Es sind aufzubringen			Laufr. Nr.	Schulbezirk	Die dazu gehörigen Gemeinden und Gutsbezirke	Es sind aufzubringen		
			Mark	fl.	pf.				Mark	fl.	pf.
1	Groß-Strehlitz	Stadt	1800	1800	—	18	Azienzowieß	Fr.-Bogt. Leßnitz Gut	180	60	—
2	Leßnitz	"	360	360	—		Azienzowieß	Gem.	102	22	—
3	Wjest	"	630	630	—		Fr.-Bogt. Leßnitz	"	17	78	—
4	Adamowitz	Adamowitz Gut	180	38	18	19	Malnie Goradz	Malnie Gut	300	17	06
		Reudorf		21	82			Chorulla	"	62	15
		Adamowitz Gem.		102	63			Goradz	"	20	79
		Reudorf		17	37			Malnie	Gem.	72	18
5	Alt-Wjest	Alt-Wjest Gut	180	60	—			Chorulla	"	30	08
		Gem.		120	—			Goradz	"	51	13
6	Annaberg	Annaberg Byzowa Gut	180	40	—			Oderwanz	"	46	61
	Boremba	Boremba		20	—	20	Motkolojna	Motkolojna Drezina Gut	180	60	—
		Annaberg Gem.		74	23			Motkolojna	Gem.	105	—
		Boremba		45	77			Drezina	"	15	—
7	Colonnowska evangel. Schule	Schulvorstand	60	60	—	21	Niesdrowitz	Niesdrowitz Gut	120	40	—
8	Colonnowska kathol. Schule	Groß-Stanitsch Gut	240	80	—	22	Olschowa	Olschowa Gut	60	20	—
9	Deichowitz	Colonnowska Gem.	240	160	—	23	Dittmuth	Dittmuth Gut	180	60	—
		Deichowitz Gut		80	—			Gem.	120	—	
		Gem.		160	—			Gem.	120	—	
10	Dollna - Scharnoffin	Dollna Scharnoffin Gut	180	60	—	24	Roswadze	Roswadze Gut	180	60	—
		Gem.		80	39			Gem.	120	—	
		Scharnoffin		39	61	25	Sandowitz	Sandowitz Gut	300	100	—
		Schulvorstand		90	—			Gem.	200	—	
11	Gogolin evangel. Schule	Gogolin Gut	720	240	—	26	Schewfowitz	Schewfowitz Gut	120	40	—
12	Gogolin kathol. Schule	Gem.	480	480	—	27	Schimtschow	Schimtschow Gut	150	150	—
13	Himmelwitz	Himmelwitz Gut	240	80	—		Colonie	Aktiengesellschaft			
		Gem.		160	—	28	Schimtschow	Schimtschow Gut	180	32	94
14	Jaritschau	Jaritschau Gut	120	31	62			Rosniontan	"	27	06
		Nogowitschitz		8	38			Schimtschow	Gem.	76	57
		Jaritschau Gem.		61	90			Rosniontan	"	43	43
		Nogowitschitz		18	10	29	Sucholojna	Sucholojna Gut	180	60	—
15	Kaltwasser	Kaltwasser Gut	120	40	—			Gem.	120	—	
		Gem.		80	—	30	Zawadzki	Schulvorstand	60	60	—
16	Karlwitz	Karlwitz Gut	180	60	—		evangel. Schule				
		Gem.		120	—	31	Zawadzki	Sandowitz Guts-	300	100	—
17	Klutschau	Klutschau Gut	60	20	—		kathol. Schule	herrschaft			
		Gem.		40	—			Zawadzki	Gem.	200	—

Nachdem im Gutsbezirke Suchau bei einem getödeten Hunde durch den Befund des königlichen Kreisierarztes festgestellt worden ist, daß das Thier der Tollwuth verdächtig gemessen sei, wird zur Verhütung der etwaigen Weiterverbreitung der Seuche auf Grund des § 38 des Viehseuchengesetzes vom 23. Juni 1880 die Hundesperre auf die Dauer von 3 Monaten bis zum 1. Juni cr. für die nachbenannten Gemeinden und Gutsbezirke des Kreises verhängt:  
Suchau, Rosmierz, Rosmierka, Waldhäuser, Grodzisko, Tschammer-Elguth, Stubendorf, Dittmütz, Sucho-Daniez und Schimischow.

Demgemäß sind alle vorhandenen Hunde festzulegen, anzufetten, oder einzulperren.  
Der Festlegung gleichmachtes ist das Führen der mit einem sicheren Maulkorbe versehenen Hunde an der Leine.  
Hunde, welche innerhalb dieses Bezirkes frei umherlaufend betroffen werden, sind sofort zu töten.

Die Guts- und Gemeindevorstände der genannten Ortschaften werden angewiesen, dies sofort in ortszüblicher Weise zur Kenntniß zu bringen und die strenge Ausführung dieser Anordnung zu überwachen.

Gleichzeitig verweise ich auf meine Kreisblattverfügung vom 4. Dezember 1897 — Stück 49 — und die daselbst abgedruckte Belehrung über die Kennzeichen der Wuthkrankheit pp.

Groß-Strehlig, den 26. Februar 1900.

Die Maul- und Klauenseuche unter dem Rindvieh in der Gemeinde Jawadzki ist nunmehr erloschen. Es werden daher die für die Gemeinden und Gutsbezirke Jawadzki und Sandowiz im Kreisblatt Stück 7 pro 1900 angeordneten Sperrmaßregeln und Verkehrsbeschränkungen hiermit aufgehoben.

Groß-Strehlig, den 26. Februar 1900.

Nach einer Mitteilung des königlichen Landrathsamtes in Gleiwitz ist die Maul- und Klauenseuche auf dem Domitium Langendorf und Tormerk Allen Kreis Gleiwitz erloschen, was ich hiermit zur öffentlichen Kenntniß bringe.

Groß-Strehlig, den 27. Februar 1900.

Jagdcheine haben ferner die Herren erhalten. a. Jahresjagdcheine: Graf Alfred von Strachwitz auf Schimischow, Bauer Peter Solga in Waldhäuser bis 27. Dezember 1900. Förster Rudolf Zwan in Wyssoka, Fahrenpunter von Thun z. J. in Wyssoka bis 27. Dezember 1900. Assessor Suradze aus Girsberg z. J. in Zyrowa bis 29. Dezember 1900. Wirtschaftsinspektor Dekar Tiz in Warmuntowitz bis 30. Dezember 1900. Freigutsbesitzer Franz Sach in Roswadze bis 8. Januar 1901. Peger Karl Sucha in Kelsch bis 20. Februar 1901. b. Tagesjagdcheine: Wirtschaftsinspektor Kubis in Groß-Pluschitz vom 29. bis 31. Dezember 1899. Restaurateur Nowatus in Groß-Strehlig vom 15. bis 17. Januar 1900.

Groß-Strehlig, den 12. Februar 1900.

### Der königliche Landrath von Allen.

Die Magistrate, Gemeinde- und Gutsvorstände des Kreises ersuche ich, festzustellen und bis zum 3. April d. Js. mittelst des nachstehenden Schemas anzuzeigen, wieviel land- und forstwirtschaftliche Betriebe in ihren Bezirken im Jahre 1899 vorhanden waren, wieviel Unternehmern dieselben gehörten und wieviel Betriebsbeamte und Arbeiter in denselben beschäftigt wurden. Als Betriebsunternehmer sind alle Personen anzuziehen, welche selbstständig und auf eigene Rechnung, sei es als Eigenthümer, Pächter oder Nutznießer Land- und Forstwirtschaft im Jahre 1899 betrieben haben.

Der gestellte Termin ist zur Vermeidung der kostenpflichtigen Abholung genau inne zu halten.

Groß-Strehlig, den 20. Januar 1900.

Der Vorsitzende des Kreisaußschusses. von Allen.

#### Schema für die Nachweisung.

#### Zusammenstellung

der in dem Stadt- (Gemeinde-) (Guts-) Bezirk ..... im Jahre 1899 vorhanden gewesenen land- und forstwirtschaftlichen Betriebe, der Anzahl der Unternehmer, Betriebsbeamten, Arbeiter pp.

Bezirk	Zahl der im Jahre 1899 vorhandenen land- und forstwirtschaftl. Betriebe.	Versicherte Personen			Bemerkungen.
		Unternehmer	durchschnittlich beschäftigte Zahl der Betriebsbeamten und Arbeiter.	Andere	
Gemeinde Adamowitz	71	70*	250	320	* Unternehmer Bauer X hat aus seinem landwirtschaftlichen Betriebe über 2000 M. Einkommen.

Die Richtigkeit der angegebenen Zahlen attestirt

Adamowitz, den

1900.

Der Gemeindevorstand. H. H. Siegel.

## M a r k t p r e i s e .

In der Stadt	Preis.	pro 100 Kilogramm.										per	per	per
		Weizen	Roggen	Gerste	Hafser	Erbsen	Speise-	Linjen	Rar-	Hru	600 kg	1 kg	Schaf	
		M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	
am 21. Februar 1900	Großtreibh.	14 50	13 25	19 75	12 50	17 --	22 --	32 --	4 --	6 --	24 --	2 30	2 40	
	Niedrigtreibh.	13 --	11 75	11 75	11 20	16 --	20 50	28 --	3 60	5 --	21 --	2 20	2 20	
am 23. Februar 1900	Ußh.	14 50	13 25	18 75	12 50	-- --	-- --	-- --	4 --	6 --	24 --	2 30	2 60	
	Niedrigtreibh.	13 --	11 75	11 75	11 40	-- --	-- --	-- --	3 60	5 --	21 --	2 20	2 20	
am 6. Februar 1900	Reichh.	14 50	13 50	12 50	12 --	18 --	18 --	-- --	5 --	7 --	18 --	2 --	2 20	
	Niedrigtreibh.	13 50	12 50	12 --	11 50	17 --	17 --	-- --	4 50	6 --	17 50	2 --	2 --	

## A n z e i g e r

# Theater - Vorstellung

zum wohlthätigen Zweck

veranstaltet vom Vaterländischen Frauen-Verein zu Groß-Strehlit  
am Sonntag, den 4. März 1900 im Thielmann'schen Saale.

Zur Aufführung gelangen:

- I. In diplomatischer Sendung. Lustspiel in 1 Act von Paul Lindau.
- II. Der dritte Kopp. Posse in 1 Act von Franz Balner.
- III. Schwarzer Peter. Schwank in 1 Act von C. A. Goerner.

Rasseneröffnung 7 Uhr.

Anfang 7 1/2 Uhr

Preise der Plätze:

Nummerirter Platz M. 1.50. Erster Platz M. 1.00. Stehplatz M. 0.50.  
Mehrbeiträge werden an der Abendkasse dankend angenommen.

Von Donnerstag den 1. März cr. ab sind Billets für den nummerirten und ersten Platz in den Buchhandlungen der Herren *A. Wilpert* und *G. Hübner* hierseibt zu haben.

Nach der Vorstellung findet ein gemeinschaftliches Abendessen, das Gebet zu M. 1.50 statt.

Im Interesse der Teilnehmer wird gebeten, die Anzahl der gewünschten Gebete beim Herrn Hotelbesitzer Thielmann bis zum 3. März cr. anzumelden.

Die Vorsitzende

des Vaterländischen Frauen-Vereins zu Groß-Strehlit.  
geb. Bianca von Alten.

## 3-4 Pferdeknechte

können sich zum sofortigen Austritt melden bei den

Gogolin = Goradzer Kalk- und Cement = Werken,  
Actien = Gesellschaft, zu Gogolin.

## A u c t i o n .

Sonabend, den 10. März cr. Vorm. 9 Uhr  
werden auf der Försterei Schulenburg

2 Arbeitspferde, einiges Rutzvieh, Ackergeräthe, Ge-  
schirre, 1 besserer Wagen, 2 Lastwagen, 1 Reum, 1  
Lastschlitten, Möbel, 1 Mangel, Wirthschafts- und  
Küchengeräthe

öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

**Linde's  
Essenz**

gibt dem Kaffee  
nicht nur eine  
schöne Farbe, son-  
dern auch einen ex-  
quisiten Geschmack.

Die Lotterieloose der 3. Klasse  
bitte bald einzulösen.

## Kempsky sen.

Königl. Tott.-Einnehmer.

Feinste Schottenheringe per St. 5 Pf.  
marc. geräucht. und Roll-  
heringe à 7 1/2 Pf.,  
Bratheringe, Delicates- und  
Bismarkheringe, Sardinen,  
Nennungen, Caviar, Lachs, Aale,  
lebende Karpfen, Hechte, Sand,  
alle Sorten feinste Käse  
empfehlen **F. Freyhöfer.**

## Lehrmädchen Lehrling

v. 1. April gesucht.

**Wilh. Jchmann's Nachf.**

Kurz-, Weiß- und Wollwaren-Handlung.

## 5000 Mark

werden auf 1. Hypothek bald zu leihen  
gesucht. Näheres in der Druckerei des  
Kreisblattes.

## Ein Knabe

welcher Lust hat, das Tischlerhandwerk zu  
erlernen, kann sich melden.

**Oskar Horn, Groß-Strehlit.**

## Lehrlinge und Arbeitsburschen

können sich melden bei

**H. Toczowski, Dienfabrik**  
Groß-Strehlitg.



Unübertreffliches  
Wasch- u. Bleichmittel.  
Allein edt mit Namen  
**Dr. Thompion**  
und Schutzmarke Schwan.  
**Vorsicht**  
vor Nachahmungen!  
Überall käuflich.  
Alleiniger Fabrikant:  
**Ernst Sieglin,**  
Düfeldorf.

## Versuchen Sie bitte

die berühmte Kaiser Friedrich-Feder der  
Firma Alfred Silbermann Berlin.

Zu haben in allen Papierhandlungen.



Flügel  
Pianos  
Har-  
moniums

**Ed. Seiler, Liegnitz.**

Großte P.-Fabrik Ost-Deutschlands  
25.000 Stück gefertigt  
Prämiirt auf 15 Ausstellungen.

## Höhere Mädchenschule Gr.-Strehlitz.

Anmeldungen für das neue Schuljahr erbitte ich vor dem 1. April und  
nehme dieselben täglich von 2—3 entgegen.

**E. v. Schramm**  
Schulvorsteherin.



## TROPON

Nahrungs-Eiweiss.

Tropon setzt sich im Körper unmittelbar in Blut und Muskelsubstanz um, ohne Fett zu bilden. Tropon hat daher bei regelmäßigen Genuß eine bedeutende Zunahme der Kräfte bei Gesunden und Kranken zur Folge und kann allen Speisen unbeschadet ihres Eigengeschmacks zugesetzt werden. 1 Kilo Tropon hat den gleichen Ernährungswert wie 3 Kilo Rindfleisch oder 180—200 Eier und kostet dabei nur Mk. 5.40 pro Kilo, ist also um die Hälfte billiger als Fleisch. Bei diesem niedrigen Preise ermöglicht die Anwendung von Tropon im Haushalt ganz bedeutende Ersparnisse.

Vorrätig in Apotheken, Drogengeschäften, Delicatessen- und Colonialwaren-Handlungen.

**Tropon-Werke, Mülheim-Rhein.**

Depot in Gr.-Strehlitz: Apoth. G. u. H. Fischleken.



## Nur die Marke „Pfeilring“

gibt Gewähr für die Aechtheit des

**Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin**

Man verlange nur

„Pfeilring“ Lanolin-Cream

und weise Nachahmungen zurück.

In den Apotheken und Drogerien käuflich in Dosen  
à 10, 20 & 60 Pfg., in Tuben à 40 & 80 Pfg.



## Patentirte Viehfutter- Schnelldämpfer.

Drei Pfund Kohle zum Dämpfen eines  
Centners Kartoffeln.

Vorrätig und zu Fabriksen zu beziehen durch

**S. Vulkan,** Eisenhandl.  
Groß-Strehlitg.

Großes Lager von Thüringer-Original-Buttermaschinen.